

# Historische Woche in Memmingen

# Programmübersicht

sehen. erleben. spüren.

## Gefechtsdarstellung – turbulent. laut. überwältigend.

Die eindrucksvolle Darstellung, an der alle Soldatengruppen mitwirken, zeigt, wie langwierig und anstrengend ein Gefecht im 17. Jahrhundert war.

## Tanz auf dem Kopfstein – tanzen. singen. übersprühen.

Der Marktplatz Memmingens verwandelt sich in einen Tanzsaal. Ein Musiker lockt mit dem Spiel auf seiner Fidel, nach und nach kommen Junge und Alte, Arme und Wohlhabende und beginnen zu tanzen. Die Wogen des Tanzes vereinen gesellschaftliche Schichten in Spaß und Begeisterung. Nur die Form des Bauerntanzes unterscheidet sich von der Art der tanzenden Kaufleute.

## Fackelzug – innehalten. hören. begeistern.

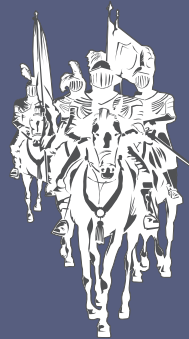
Im Anschluss an den Tanz auf dem Kopfstein beginnt der Fackelzug. Sternförmig ziehen verschiedene Truppenteile der Besatzung mit Fackeln aus den umliegenden Straßen auf den Marktplatz ein. Die Soldaten und Offiziere empfangen den Tagesbefehl für den nächsten Tag.

## Gottesdienst in St. Martin – andacht. demut. hoffnung.

Ein historischer Gottesdienst mit königlichem Besuch durch Prinz Ulrich von Dänemark findet am zweiten Sonntag der historischen Woche in der Kirche St. Martin statt. Dabei sind nur die Kostüme Darstellung, die Andacht wird tatsächlich gefeiert.

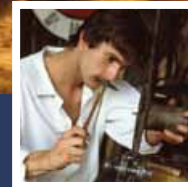


Kartenvorverkauf ab 01. Dezember 2011 unter [www.wallenstein-mm.de](http://www.wallenstein-mm.de)



veranstaltet vom Fischertagsverein Memmingen e.V.

Am Einlaß 5 1/2  
87700 Memmingen  
Tel. 08331-495065  
Fax 08331-495015  
[info@wallenstein-mm.de](mailto:info@wallenstein-mm.de)  
[www.wallenstein-mm.de](http://www.wallenstein-mm.de)



Programm	29.07	30.07	31.07	01.08	02.08	03.08	04.08	05.08
Einzug	🕯️							🕯️
Theater	🕯️		🕯️	🕯️		🕯️	🕯️	🕯️
Lagerspiele	🕯️	🕯️	🕯️	🕯️	🕯️		🕯️	🕯️
Reiterspiele	🕯️	🕯️	🕯️	🕯️	🕯️	🕯️	🕯️	🕯️
Tanz a. d. Kopfstein inkl. Fackelzug					🕯️			
Gefechtsvorführung							🕯️	
Gottesdienst								🕯️
Handwerk							🕯️	🕯️
Vst. Gastgruppen		🕯️						
Lagerleben	🕯️	🕯️	🕯️	🕯️	🕯️	🕯️	🕯️	🕯️

Kartenvorverkauf ab 01. Dezember 2011 unter [www.wallenstein-mm.de](http://www.wallenstein-mm.de)



# Wallenstein

## Memmingen 1630



29. Juli - 05. August 2012  
[www.wallenstein-mm.de](http://www.wallenstein-mm.de)

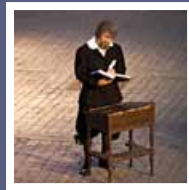
Änderungen vorbehalten

[www.photografie-memming.de](http://www.photografie-memming.de)

## Die Bürger einer Stadt spielen ihre Geschichte

Im Jahre 1980 hat der Fischertagsverein eine weit reichende Entscheidung getroffen. Die Tradition, zum Großen Fischertag Memmings Teilhabe am Geschehen des Dreißigjährigen Krieges lebendig werden zu lassen, wurde wieder aufgenommen.

Alle vier Jahre wird seither an den Sommer 1630 erinnert, als Albrecht Wenzel Eusebius von Wallenstein, der Feldherr der katholischen Liga, in Memmingen Quartier nahm. Ein riesiges Heer mit Hunderten von Pferden, Wagen und Kutschen entfaltete eine prunkvolle Hofhaltung in Memmingen mit dem Fuggerbau als Zentrum.



## Matinée – hoffnung. zweifel. beginn.

Gemischte Gefühle müssen entstanden sein, als die Memminger Bevölkerung um 1630 erfuhr, dass Wallenstein sein Quartier in der Stadt aufschlagen würde. Nach Besetzung durch kaiserliche Truppen und nach überstandener Pest kam überraschend die Botschaft, dass des Kaisers Generalissimus, Albrecht Wenzel Eusebius von Wallenstein, der geringen Stadt Memmingen die hohe Ehre zu erweisen geruhe. Ausgerechnet er, der katholische Oberbefehlshaber, in der protestantischen Stadt! Diese Verkündung wird zur Eröffnung der historischen Woche mit der Matinée nachgespielt.



Albrecht Wenzel Eusebius von Wallenstein  
\* 24. Sep. 1583  
† 25. Feb. 1634

## Einzug Wallensteins – authentisch. spektakulär. beeindruckend.

Wallenstein zieht mit seinem Heer in die Stadt ein. Dies war für Memmingen um 1630 kein freudiges Ereignis, sondern kam einer Besetzung der Stadt gleich. Für eine möglichst authentische Darstellung wird deshalb beim Einzug auf Flaggen- und Fahنشmuck sowie Blechmusik verzichtet. Das Pfeifen und Trommeln der Soldatengruppen unterstreicht die eher düstere Stimmung – Jubel und begeistertes Winken sucht man vergeblich.

Der Einzug ist mit ca. 4.500 Mitwirkenden, etwa 300 Pferden und über 40 Wagen bis ins Detail historisch wirklichkeitsgetreu.

## Theater auf dem Marktplatz – erfahren. begreifen. verstehen.

Auf einem der schönsten Plätze in der historischen Altstadt, dem Marktplatz, finden die Aufführungen des historischen Theaters statt. Dargestellt werden Ereignisse in der Stadt und Schicksale einzelner Bürger anlässlich des Wallensteinschen Aufenthaltes in Memmingen.

## Reiterspiele im Reichshain – aktion. mut. spannung.

Junge Reiter zeigen ihre Kunststücke beim Voltigieren. Magyaren und Kürisser messen im Wettstreit ihre Geschicklichkeit beim „Ringleinstechen“, beim „Kugelmann“ oder beim „Schwingenden Humpen“ sowie bei schnellen Reiterdarbietungen im Galopp. Ein mit Fackeln beleuchtetes Spektakel, beobachtet durch die edlen Damen aus dem Gefolge Wallensteins.

## Lagerleben – begegnen. erfahren. feiern.

„Stättlich Regiment“ hat er gehalten, der Herzog. „Verlustierungen“ hat es gegeben, wie Jagen, Raketenschießen, Ringleinstechen und mehr. Ein buntes Treiben erlebt der Besucher, wenn er durch die Lager der Wallensteinschen Armee auf der Grimmelschanze und im Reichshain schlendert. Hier leben die Soldaten, Musketiere und Pikeniere, Trosse und Kanoniere im Lager ihren Alltag. Essensdüfte, Trinklieder, Rufe und Lachen, laute Befehle bei Exerzierübungen und das Knallen der Musketen erfüllen das Lager. Bei Dunkelheit leuchten die Lagerfeuer, um die sich Soldaten und Marketenderinnen scharen.



## Lagerspiele Grimmelschanze – farbenprächtig. faszinierend. fesselnd.

Gaukler, Jongleure, Schlangenmenschen, Kraftakrobaten und Musiker entführen in die Welt der Phantasie und vermitteln damit einen Hauch grenzenloser Freiheit – weit weg von den Gedanken des Alltags und von dem Drill des Soldatenlebens.

## Das Handwerk in Memmingen – entdecken. erfassen. bestaunen.

Wie in über 40 Handwerksberufen um 1630 gearbeitet wurde, kann der Zuschauer hautnah erleben. Handwerker führen Ihre Arbeit mit original Handwerkszeug der damaligen Zeit vor.